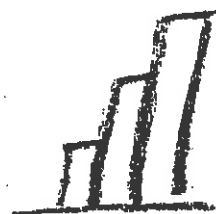


Statistische Berichte

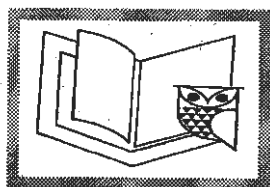
Landesbetrieb für
Datenverarbeitung
und Statistik
Land Brandenburg



B IV 5 – j / 00

**Förderung beruflicher
Aufstiegsfortbildung nach
dem Aufstiegsfortbildungs-
förderungsgesetz (AFBG)
im Land Brandenburg**

2000



**Unterricht
und Bildung**

Erarbeitet:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik
Dezernat Bildung

Herausgeber:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405

Fax: (0331) 39 418

Internet: <http://www.brandenburg.de/lds/>

E-Mail: Info@lds.brandenburg.de

Erschienen im September 2001

Preis: 3,50 DM

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2001

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen.....	4
Zeichenerklärung.....	4
1 Geförderte und finanzieller Aufwand nach dem AFBG im Land Brandenburg 1996 - 2000	5
2 Geförderte und finanzieller Aufwand nach dem AFBG im Land Brandenburg 2000 nach Fortbildungsstätten und Art der Förderung	6
3 Finanzieller Aufwand (Gesamtförderung) nach dem AFBG im Land Brandenburg 2000 nach Fortbildungsstätten und Art der Förderung	6
4 Geförderte (Vollzeitfälle) und finanzieller Aufwand nach dem AFBG im Land Brandenburg 2000 im Durchschnitt pro Monat nach Fortbildungsstätten	7
5 Geförderte nach dem AFBG im Land Brandenburg 2000 nach Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen.....	7
6 Geförderte nach dem AFBG im Land Brandenburg 2000 nach Alter, Geschlecht, Art der Förderung und Wohnumfeld.....	8
7 Geförderte nach dem AFBG im Land Brandenburg 2000 nach Dauer der Fort- bildungsmaßnahme	8
8 Geförderte (Vollzeitfälle) nach dem AFBG im Land Brandenburg 2000 nach Fortbil- dungsstätten, Familienstand und Geschlecht.....	9

Vorbemerkungen

Der vorliegende Bericht enthält ausgewählte zusammenfassende Ergebnisse der im Land Brandenburg durchgeführten Statistik über die individuelle Förderung von Teilnehmerinnen und Teilnehmern an Maßnahmen einer beruflichen Aufstiegsfortbildung.

Förderungsfähig sind Bildungsmaßnahmen mit dem Fortbildungsziel nach:

- §§ 46, 81 und 95 Berufsbildungsgesetz (z. B. Bankfachwirt, Elektroniktechniker, Industriemeister)
- §§ 42, 45 und 122 Handwerksordnung (z. B. Polier, Bäckermeister, Feinoptikermeister)
- vergleichbare bundes- bzw. landesrechtliche Fortbildungsregelungen (z. B. Fachkrankenschwäger, Krankenpflege-Lehrkraft)

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage der Statistik ist § 27 des Bundesgesetzes zur Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung (Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz - AFBG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. April 1996 (BGBl. I S. 623), das rückwirkend ab 01. Januar 1996 in Kraft trat. Danach werden detaillierte Angaben zum sozialen und finanziellen Hintergrund des Geförderten aber auch dessen Ehegatten erfasst, sowie die Höhe und Zusammensetzung des finanziellen Bedarfs des Geförderten und des errechneten Förderungsbetrages.

Mit der Berechnung der Förderungsbeträge sind die Landesrechenzentren beauftragt. Es werden alle Angaben der bei den kommunalen Ämtern für Ausbildungsförderung eingereichten Förderungsanträge erfasst. Aus diesen Eingabedaten und Rechenergebnissen werden die Angaben für die amtliche Statistik in anonymisierter Form zur Verfügung gestellt.

Das „Meister-BAföG“, wie die Leistungen nach dem AFBG im allgemeinen Sprachgebrauch bezeichnet werden, kann als Kostenbeitrag zur Finanzierung der Fortbildungsmaßnahme und zum Lebensunterhalt gewährt werden; entweder als Darlehen und/oder als Zuschuss. Die verzinslichen Darlehen werden von der Deutschen Ausgleichsbank ausgezahlt.

Der Geförderte kann frei entscheiden, ob und in welcher Höhe er das Darlehen in Anspruch nimmt. Er kann auch ein geringeres Darlehen nehmen, als ihm zusteht. In der AFBG-Statistik kann nur das bewilligte Darlehen nachgewiesen werden, nicht aber das tatsächlich in Anspruch genommene.

Vorjahresleistungsbezieher, die im Berichtsjahr an einer Fortbildungsmaßnahme teilnahmen, den „Maßnahmebeitrag“ (Darlehen) aber bereits im Vorjahr erhalten haben, sind in den Angaben des vorliegenden Berichts enthalten. Die Berechnung der jährlichen Durchschnittsbeträge (Tab. 3) bezieht sich aber nur auf die Geförderten mit finanziellem Aufwand im Berichtsjahr.

Je nach Art der Fortbildungsmaßnahme (Vollzeit- oder Teilzeitform), an der die Geförderten teilnehmen, wird nach Vollzeit- und Teilzeitfällen unterschieden.

Vollzeitgeförderte besuchen i. d. R. an fünf Tagen in der Woche Lehrveranstaltungen von zusammen mindestens 25 Unterrichtsstunden. Diese Geförderten können ein Darlehen für die Fortbildungsmaßnahme erhalten und darüber hinaus auch Leistungen zum Lebensunterhalt. Letztere können wiederum aus Darlehen bestehen oder aus Zuschüssen zum Lebensunterhalt bzw. zur Kinderbetreuung.

Teilzeitgeförderten wird dagegen nur ein Darlehen als Maßnahmebeitrag zur Finanzierung von Lehrgangs- und Prüfungsgebühren bewilligt.

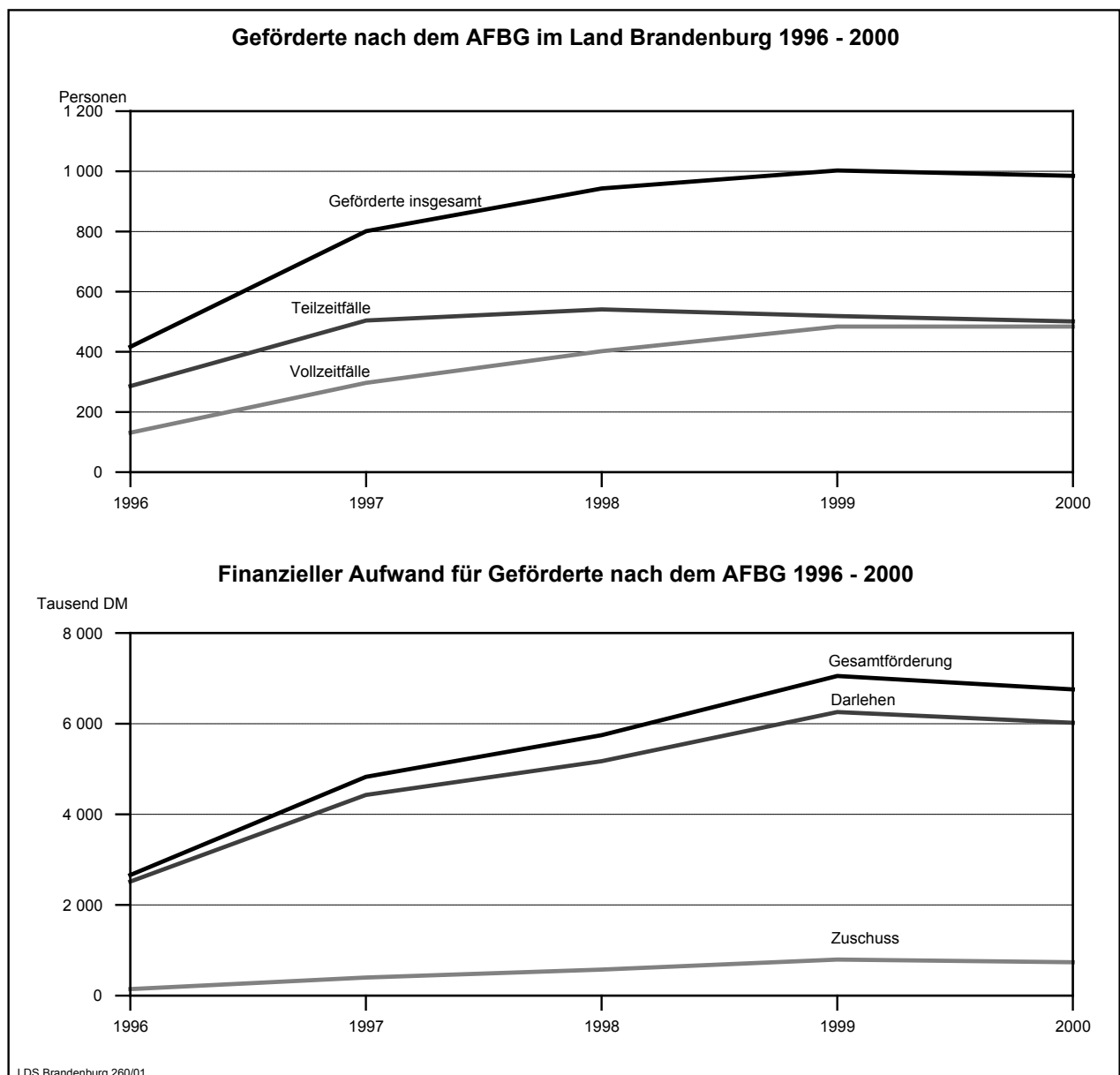
Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden (genau null)
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- AFBG = Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz

1 Geförderte und finanzieller Aufwand^{*)} nach dem AFBG im Land Brandenburg
1996 - 2000

Jahr	Geförderte		Gesamtförderung			davon			
	zusam- men	dar. weiblich	finanzieller Aufwand			Vollzeitfälle		Teilzeitfälle	
			zusam- men	Zuschuss	Darlehen	Geförderte	finanzieller Aufwand	Geförderte	finanzieller Aufwand
	Personen	1 000 DM			Personen	1 000 DM	Personen	1 000 DM	
1996	417	61	2 661	145	2 516	131	1 427	286	1 233
1997	801	144	4 827	398	4 428	297	3 150	504	1 643
1998	943	191	5 746	573	5 173	402	4 158	541	1 588
1999	1 003	233	7 052	795	6 257	484	5 496	519	1 556
2000	985	220	6 756	736	6 020	484	5 154	501	1 602

*) Abweichung der Gesamtförderung durch Rundung der Förderungsbeträge



2 Geförderte und finanzieller Aufwand nach dem AFBG im Land Brandenburg 2000 nach Fortbildungsstätten und Art der Förderung^{*)}

Fortbildungsstätte	Geför- derte zusam- men	Gesamtförderung			davon			
		finanzieller Aufwand			Vollzeitfälle		Teilzeitfälle	
		zusammen	Zuschuss	Darlehen	Geförderte	finanzieller Aufwand	Geförderte	finanzieller Aufwand
	Personen	1 000 DM			Personen	1 000 DM	Personen	1 000 DM
Öffentliche Schulen	442	3 511	464	3 047	277	2 929	165	582
Private Schulen	82	554	66	487	45	451	37	102
Lehrgang an öffentlichen Instituten	414	2 495	190	2 305	150	1 679	264	817
Lehrgang an privaten Instituten	37	170	16	154	12	95	25	75
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	3	5	-	5	-	-	3	5
Fernlehrgang an privaten Instituten	7	21	-	21	-	-	7	21
Insgesamt	985	6 756	736	6 020	484	5 154	501	1 602

3 Finanzieller Aufwand (Gesamtförderung) nach dem AFBG im Land Brandenburg 2000 nach Fortbildungsstätten und Art der Förderung^{*)}

Fortbildungsstätte	finanzieller Aufwand in Form von						Durchschnittlicher Förderungsbetrag je	
	Zuschuss			Darlehen			Vollzeit- geförder- ten ¹⁾	Teilzeit- geförder- ten ¹⁾
	zusam- men	davon		zusam- men	davon			
		zum Unterhalt	zur Kinder- betreuung		zum Unterhalt	zur Fortbil- dungs- maßnahme		
	1 000 DM						DM	
Öffentliche Schulen	464	462	2	3 047	1 376	1 672	10 691	5 015
Private Schulen	66	63	3	487	222	265	10 257	4 258
Lehrgang an öffentlichen Instituten	190	190	0	2 305	612	1 693	11 498	5 072
Lehrgang an privaten Instituten	16	16	-	154	47	107	8 605	5 786
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	-	-	-	5	-	5	-	2 598
Fernlehrgang an privaten Instituten	-	-	-	21	-	21	-	5 250
Insgesamt	736	731	5	6 020	2 256	3 763	10 850	5 006

^{*)} Abweichung der Gesamtförderung durch Rundung der Förderungsbeträge

¹⁾ bezogen auf die Geförderten mit finanziellem Aufwand im Berichtsjahr

4 Geförderte (Vollzeitfälle^{*)} und finanzieller Aufwand nach dem AFBG im Land Brandenburg 2000 im Durchschnitt pro Monat nach Fortbildungsstätten

Fortbildungsstätte	Geförderte (Vollzeitfälle) durchschnittlicher Monatsbestand mit			Finanzieller Aufwand durchschnittlicher Förderungsbetrag pro Kopf und Monat		
	Zuschuss zum Unterhalt	Kinder- betreuungs- zuschuss	Darlehen zum Unterhalt	Zuschuss zum Unterhalt	Kinder- betreuungs- zuschuss	Darlehen zum Unterhalt
	Anzahl			DM		
Öffentliche Schulen	135	1	137	286	150	837
Private Schulen	19	1	20	279	203	929
Lehrgang an öffentlichen Instituten	62	1	63	255	71	804
Lehrgang an privaten Instituten	5	-	5	282	-	823
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	-	-	-	-	-	-
Fernlehrgang an privaten Instituten	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	221	3	225	276	162	835

^{*)} Angaben liegen nicht für Teilzeitfälle vor

5 Geförderte nach dem AFBG im Land Brandenburg 2000 nach Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Fortbildungsstätte		Geförderte zusammen	davon mit dem Fortbildungsziel nach			
			Berufsbildungs- gesetz	Handwerks- ordnung	vergleichbarem Bundesrecht	vergleichbarem Landesrecht
V=Vollzeit	T=Teilzeit					
Öffentliche Schulen	V	277	81	183	3	10
	T	165	29	128	5	3
Private Schulen	V	45	17	26	-	2
	T	37	6	31	-	-
Lehrgang an öffentlichen Instituten	V	150	2	148	-	-
	T	264	35	228	-	1
Lehrgang an privaten Instituten	V	12	-	12	-	-
	T	25	6	18	-	1
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	V	-	-	-	-	-
	T	3	1	1	1	-
Fernlehrgang an privaten Instituten	V	-	-	-	-	-
	T	7	1	2	2	2
Insgesamt	V	484	100	369	3	12
	T	501	78	408	8	7

6 Geförderte nach dem AFBG im Land Brandenburg 2000 nach Alter, Geschlecht, Art der Förderung und Wohnumfeld

Altersgruppe (am Jahresende)	Geförderte		davon				
			Vollzeitfälle			Teilzeitfälle	
	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	wohnten während der Fortbildung nicht bei den Eltern	zusammen	weiblich
	Personen						
unter 20 Jahren	4	3	4	3	-	-	-
20 bis unter 25 Jahren	176	63	109	41	82	67	22
25 bis unter 30 Jahren	362	66	183	29	153	179	37
30 bis unter 35 Jahren	219	43	98	15	91	121	28
35 bis unter 40 Jahren	148	27	62	13	55	86	14
40 Jahre und älter	76	18	28	7	27	48	11
Insgesamt	985	220	484	108	408	501	112

7 Geförderte nach dem AFBG im Land Brandenburg 2000 nach Dauer der Fortbildungsmaßnahme

Dauer der Fortbildungs- maßnahme von ... bis unter ... Monaten	Geförderte zusammen	Vollzeitfälle			Teilzeitfälle		
		zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
	Personen						
1 - 3	7	7	4	3	-	-	-
3 - 6	53	47	27	20	6	4	2
6 - 9	82	67	56	11	15	12	3
9 - 12	215	136	130	6	79	59	20
12 - 15	116	51	38	13	65	50	15
15 - 18	46	21	16	5	25	19	6
18 - 21	67	26	20	6	41	35	6
21 - 24	94	49	35	14	45	32	13
24 - 30	143	39	34	5	104	76	28
30 - 36	90	15	6	9	75	64	11
36 - 42	51	24	9	15	27	21	6
42 - 48	19	2	1	1	17	15	2
49 und mehr	2	-	-	-	2	2	-
Insgesamt	985	484	376	108	501	389	112

8 Geförderte (Vollzeitfälle)^{*)} nach dem AFBG im Land Brandenburg 2000 nach Fortbildungsstätten, Familienstand und Geschlecht

Fortbildungsstätte		Geförderte (Vollzeitfälle) zusammen	Familienstand				
			ledig	verheiratet	dauernd getrennt lebend	verwitwet	geschieden
z = zusammen w = weiblich		Personen					
Öffentliche Schulen	z	277	186	69	5	-	17
	w	78	58	12	3	-	5
Private Schulen	z	45	27	15	1	-	2
	w	16	11	3	1	-	1
Lehrgang an öffentlichen Instituten	z	150	100	40	1	-	9
	w	13	9	4	-	-	-
Lehrgang an privaten Instituten	z	12	7	4	-	-	1
	w	1	-	-	-	-	1
Insgesamt	z	484	320	128	7	-	29
	w	108	78	19	4	-	7

^{*)} Angaben liegen nicht für Teilzeitfälle vor

